

Name

Lübben, Rudolf

Lebensdaten

1923-

dazugehöriger Bestand

Lübben, Rudolf

Geburtsjahr

1923

Geburtsort

Hirschberg (Saale)

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/14128322X>

Biografische Angaben

Rudolf Lübben wurde am 19. November 1923 in Hirschberg (Saale) geboren. Ab 1940 absolvierte er eine Lehre zum Tischler in Hamburg und Berlin. 1941 besuchte er Abendsemester an der staatlichen Kunstakademie in Hamburg. Zwischen 1942 und 1947 diente er als Soldat im Zweiten Weltkrieg und war in amerikanischer Kriegsgefangenschaft. 1947 legte Lübben die Gesellenprüfung als Tischler ab. Im gleichen Jahr erhielt er das Reifezeugnis der "Prodomo" Fachschule für Innenarchitektur in Hamburg und Berlin. Ab 1948 arbeitete er als Assistent von Herbert Kirchhoff in den Real-Filmstudios Hamburg. Zwischen 1950 und 1952 war er als Innenarchitekt im Einrichtungshaus Böhm in Fürth (Bayern) tätig. 1952 heiratete er Christel Lübben - aus der Ehe gingen zwei Kinder hervor. Im gleichen Jahr siedelte er nach Rheydt über und arbeitete dort als Innenarchitekt im Einrichtungshaus Kalderoni. 1958 wurde er zum Chefarchitekten bei Kalderoni. Ab 1965 war Lübben als freischaffender Architekt tätig. 1986 ging Rudolf Lübben mit 63 Jahren in den Ruhestand.

Beruf / Funktion

Architekt

Innenarchitekt

Designer

Andere Namen

Rudolf

Lübben

Quelle für Namensansetzung

Vorlage